



Weihnachtsbrief 2020

*DIE
HOFFNUNG
KANN NUR DORT
NICHT UNTERGEHEN,
WO WIR LERNEN MENSCHLICH
ZU DENKEN UND ZU HANDELN.*

MONIKA MINDER

Liebe Mitglieder*innen und liebe Kolleg*innen,

es ist Dezember und wir verabschieden schon fast das Jahr 2020!

Es war ein turbulentes Jahr mit vielen Herausforderungen:

Die weltweite Corona-Krise, die landesweite (z.T. verschobene) KiTa-Reform, welche uns auch auf Kreisebene sehr beschäftigt hat und sicher hatten wir alle auch im privaten Umfeld oder im Alltag besondere Ereignisse mit Höhen und Tiefen zu bewältigen!

Rückblickend war das Jahr ein Kraftakt und es hat sich wieder gezeigt, dass wir die besonderen Aufgaben am besten gemeinsam schaffen. Zusammenhalt ist wertvoll!

Unser Verein lebt durch EUCH, "unsere" Mitglieder und das gemeinsame Miteinander. Wir sind wirklich froh und dankbar, dass ihr hinter uns steht und die Arbeit des Vorstands in den turbulenten Zeiten so sehr unterstützt habt. Sei es durch die bloße Mitgliedschaft oder durch Beiträge in der Gruppe und durch Unterstützung in jeder Form!

Die "Wühlmäuse e.V." mit Irmela Will als 1. Vorsitzende, hat uns die Nutzung des Wühlmaus-Hauses für Mitgliederversammlungen o.ä. angeboten. Das ist wunderbar und wir sind sehr dankbar für das Angebot. Unser Dank gilt auch Tineke Büttner. Sie hat uns u.a. mit der Erstellung von verschiedenen Berechnungsmodellen zu den Entlohnungsstufen sehr geholfen und war eine wertvolle Unterstützung!

Hier nun ein kurz gefasster Rückblick auf die Ereignisse des vergangenen Jahres:

1. Rückblick Kreis Plön:

- Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen im Kreis Plön, unsere Aktivitäten
- Mitgliederversammlung mit Wahlen und Informationen zur KiTa-Reform
- Verschiebung der KiTa-Reform, unsere Aktivitäten als Vorstand
- Beschluss des Kreistages (Satzung KTP) vom 3.12.2020
- Verschiebung/Absagen der öffentlichen Termine/unsere Teilnahme
- Fachaustausch (mit Fachberatung) und Fachplanungsgruppe (Austausch mit Kita)



2. **Bericht aus dem Landesverband Kindertagespflege SH e.V.:**
 - Verschiebung KiTa-Reform
 - Neuer Vorstand seit dem 20.06.2020
3. **KiTa-Portal:** Anmeldung erwünscht ; -)
4. **Veranstaltungen 2021:** Schusterfest, Mitgliederversammlung (unter Vorbehalt)
5. **Stammtisch-Termine 2021**
6. **Verleihbörse** (neu: Kamishibai, Glücksrad)
7. **Projekt:** Unsere Unterstützung für die Stadtkirche Preetz

1. Rückblick Kreis Plön:

Im Januar und am 11. Februar fanden erste Treffen zwischen der Fachberatung des Kreises und des Vorstandes zur **KiTa-Reform** statt und der Vorstand hat auf verschiedene problematische Aspekte im Gesetz (KiTaG vom 12.12.2019) hingewiesen.

Zum 1. März trat das **Masernschutzgesetz** in Kraft.

Am 5. März fand unsere **jährliche Mitgliederversammlung** mit Neuwahlen statt: Anika Engel wurde 1. Vorsitzende; Brigitte Oberschelp wurde 2. Vorsitzende und Birthe Hentschel wurde als Kassenwartin in den Vorstand und in das Ehrenamt wiedergewählt und bestätigt. Danke für Euer Vertrauen!

Das Hauptthema der Versammlung waren die ersten Informationen zur KiTa-Reform. Fragen aus der Mitgliedschaft wurden beantwortet. Es gab zu diesem Zeitpunkt noch keine Beschlussvorlage für den Jugendhilfeausschuss und keine konkreten Umsetzungsvorschläge durch den Kreis Plön.

Mitte März: Durch die **Corona-Pandemie** ist die Thematik der KiTa-Reform in den Hintergrund gerückt und die Kindertagespflegepersonen haben sich landesweit um ihre Existenz gesorgt.

Die steigenden Infektionszahlen und der landesweite "Lockdown" führte unter anderem dazu, dass sämtliche Veranstaltungen und damit verbundene Vereinstermine zum 150. Stadtjubiläum in Preetz abgesagt wurden. Kitas und Schulen erhielten im Frühjahr ein sogenanntes Betretungsverbot. Die landesweite Betreuung durch die Kindertagespflegepersonen sollte im Gegensatz dazu weitergeführt werden, um Eltern in systemrelevanten Berufen nicht einzuschränken. Das führte landesweit zu berechtigtem Unmut auch bei Kindertagespflegepersonen, die sich im eigenen häuslichen Umfeld Sorgen und Ängste z.B. um Familienangehörige gemacht haben, die zu Covid19-Risikogruppen zählen. Hinzu kamen finanzielle Sorgen und Unsicherheiten, wenn z.B. aufgrund von Quarantäne oder rein vorsorglich keine Betreuung stattfinden konnte.

Mithilfe der Öffentlichkeitsarbeit, wie z.B. Beiträge auf Facebook, auf der Homepage und per E Mail an Verwaltung und Politik haben wir uns für alle Kindertagespflegepersonen im Kreis Plön eingesetzt.

Der Vorstand hat eng mit der Fachberatung des Kreises Plön und der Amtsleitung im Austausch gestanden und erfolgreich um die Finanzierung der "laufenden Geldleistung" gekämpft. Auch die Landrätin hat sich für uns stark gemacht.

Wir sind froh und dankbar, dass sich die Kreisverwaltung und Politik bewusst sind, dass eine ausreichende und flexible Kinderbetreuung ohne die Kindertagespflegepersonen im Kreis nicht möglich ist. Immerhin haben auch die meisten Kindertagespflegepersonen im Kreis Plön regulär weiter betreut und dafür gesorgt, dass Eltern weiter arbeiten konnten.

Der landesweite Start der **KiTa-Reform** wurde aufgrund der Corona-Krise auf den 1.01.2021 verschoben. Die Deckelung der Elternbeiträge sollte allerdings wie geplant ab dem 1. August 2020 umgesetzt werden. Das Versprechen an die Eltern wollte die Landesregierung nicht verschieben. Die Kindertagespflegepersonen dürfen demnach keine finanziellen Zusatzvereinbarungen treffen und somit waren auch die Neuregelungen in der Kindertagespflege nicht zu verschieben. Es mussten kurzfristig in allen Kreisen und kreisfreien Städten in SH **Übergangsregelungen** (1.08. bis 31.12.2020) für die Kindertagespflege geschaffen werden.

Durch die Corona-Krise konnten jedoch auf Kreisebene keine Sitzungen stattfinden und keine Beschlüsse gefasst werden. Zur KiTa-Reform gab es viel Aufklärung und Erläuterung zu leisten, da die Themen weit gefächert und komplex sind. Die Finanzierungsverantwortung sollte eigentlich ab 1.08.2020 beim Land und den Kommunen liegen. Durch die Verschiebung musste der Kreis ungeplant die weitere Finanzierung der Kindertagespflege übernehmen und umsetzen.



Der Vorstand ist am 19.05.2020 bei der Recherche auf die Beschlussvorlage der neuen Satzung zur Kindertagespflege gestoßen und war aufgrund der Inhalte und unklarer Vorgehensweisen ernüchtert. Bereits am 24.05.2020 haben wir mit einer vergleichenden, schriftlichen Stellungnahme (Synopse: Vergleich: alt/neu) unter Einbeziehung der Vorgaben aus der KiTaG-Novelle auf die geplante neue Satzung reagiert. Im folgenden Finanzausschuss wurde eine erneute Sitzung des Jugendhilfeausschusses gefordert, um die Probleme und Anträge aus der Synopse zu erläutern. In den folgenden Sitzungen haben wir immer wieder Erklärungen abgegeben. Schriftwechsel und Berechnungen wurden erstellt, um zu belegen, dass die Kindertagespflegepersonen zukünftig mehr Verwaltungsarbeit und dabei weniger Geld bekommen, wenn die Rahmenbedingungen der KiTa-Reform ohne Aufstockung des Kreises in der Satzung übernommen werden. Ein weiterer notwendiger Schritt, um unseren Zielen Nachdruck zu verleihen, war die Demonstration am 25.06.2020 vor dem Kreistag. Hier konnten wir die Frist zur Übergangsregelung erwirken und verdeutlichen, dass wir eine große Gemeinschaft sind. Eure Unterstützung zur angemeldeten Demo hat uns gezeigt, wie toll und hilfreich unser Netzwerk ist. Danke!

Ende November fanden die erneuten Sitzungen zur neuen Satzung (ab 1.01.2021) des Jugendhilfeausschusses und Finanzausschusses statt. Am 3. Dezember erfolgte abschließend die Kreistagssitzung unter Corona-Bedingungen in Lütjenburg.

Der Vorstand hatte sich insbesondere für die "Pauschalisierung" der laufenden Geldleistung stark gemacht, um trotz Ausfallzeiten gleichbleibende monatliche Geldleistungen zu erhalten und die BKP durchgehend anwenden zu können. Diese wesentliche Neuregelung konnten wir erzielen:

- Pauschalierte Zahlung per Beantragung der KTHP: monatlicher Abzug von 2 Fehltagen (24 U-Tage)
- Plus sechs "geschenkte" Fehltag

Im regelmäßigen Fachaustausch wird u.a. über folgende Themen gesprochen: Datenschutz, zukünftige Fortbildungsangebote und mögliche Ausbildung im Kreis Plön zur Kindertagespflegeperson nach dem QHB. Wir halten euch auf dem Laufenden.

2. Bericht aus dem Landesverband (LVKTPSH e.V.)



Corona-Pandemie:

Auf Landesebene hat sich der Vorstand in der Corona-Krise intensiv für gleichrangige Bedingungen eingesetzt.

Es wurden Pressemitteilungen und Stellungnahmen verfasst und veröffentlicht. Der Austausch zum Sozialministerium fand verstärkt und engmaschig statt, um viele Fragen aus der landesweiten Mitgliedschaft möglichst schnell beantwortet zu bekommen. Der vorbereitete "1. landesweite Fachtag zur Qualität in KTP" konnte leider nicht wie geplant im April stattfinden.

KiTa-Reform:

Der Vorstand des Landesverbandes hat im Januar eine Handreichung für die Mitglieder zur Umsetzung der KiTa-Reform erstellt, um eine Argumentationshilfe auf regionaler Ebene zu ermöglichen.

Am 20.06.2020 fand in Preetz (Kreis Plön) eine **außerordentliche Mitgliederversammlung** mit Neuwahlen statt. Der Vorstand wurde neu besetzt.

Gewählt wurden:

- 1. Vorsitzende: Dirk Drewinat-Kuntzmann (Kreis Schleswig-Flensburg)
- Stellvertretende Vorsitzende: Sandra Wöhlke (Kreis Herzogtum-Lauenburg)
- Schatzmeisterin: Claudia Plötz (Kreis Pinneberg)

3. Jetzt endlich für uns verfügbar: Eintrag ins KiTa-Portal!

Wir appellieren an alle Mitglieder die Veröffentlichung der eigenen Betreuungsstelle zu beantragen. Die Eintragung in die KiTa-Datenbank erfolgt per Antrag an den Fachdienst der Kreisverwaltung. Die Anträge wurden bereits durch den Fachdienst versendet, können sicher bei Bedarf nochmals angefordert werden. **Warum ist das wichtig?**



Junge Eltern informieren sich heute über das Internet und suchen nach qualitativ guten Betreuungsplätzen für ihre Kinder. Die Kindertagespflege ist ein gleichwertiges Angebot und viele Eltern entscheiden sich bewusst für diese Betreuungsform.

Die Sichtbarkeit der Kindertagespflegestellen in der KiTa-Datenbank schafft eine **wichtige Transparenz und eine Gleichwertigkeit zur Krippe/ Kita.**

Ab Januar wird auch die Abrechnung und Bedarfsplanung über die KiTa-Datenbank erfolgen. Die Kreisverwaltung muss daher alle Daten zur Betreuungsstelle und zu den betreuten Kindern in die Datenbank eingeben. Dies erfolgt allerdings nicht im "sichtbaren", öffentlichen Bereich.

4. Veranstaltungen 2021

Die nächste Mitgliederversammlung findet voraussichtlich am 4. März 2021 statt.

Wir hoffen natürlich, dass die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie im kommenden Jahr gelockert werden können und unsere Mitgliederversammlung stattfinden kann.

In diesem Jahr waren eigentlich verschiedene Aktionen zum 150. Stadtjubiläum in Preetz geplant. Die Teilnahme zum Kinderfest/ Schusterfest ist für unseren Verein schon ein fester Bestandteil und auch im kommenden Jahr wollen wir uns wieder beteiligen, soweit es möglich ist.

Ohne die Hilfe von Euch- unseren Mitglieder geht es jedoch nicht und wir werden über die Whatsapp-Gruppe rechtzeitig einen "Hilferuf" starten.

5. Stammtisch-Termine 2021

04. Februar	05. August
01. April	07. Oktober
03. Juni	02. Dezember

6. Verleihbörse

Unsere Verleihbörse wurde aufgrund der Coronakrise wenig genutzt. Zu Beginn des Jahres haben wir die Verleihbörse aufgestockt. Ein Glücksrad für Kinderfeste und zwei Kamishibai-Theater können ausgeliehen werden.

Bei Bedarf wendet Euch gerne an unsere 1. Vorsitzende Anika Engel unter 04342-7886391.

7. Projekt Stadtkirche Preetz

Im Sommer wurde in der Stadtkirche ein Spiel- und Stillbereich geschaffen, um jungen Eltern mit kleinen Kindern die Teilnahme am Gottesdienst zu ermöglichen. Der Vorstand des Kindertagespflieger für den Kreis Plön e.V. hat ein Holzgestell gebaut, einen Baldachin genäht, sowie Kissen und Spielzeug gespendet. Eine schöne Kinderloge ist entstanden und lädt zum Spielen in der Stadtkirche ein.

In diesem Jahr haben wir uns überlegt allen Mitgliedern einen Mund-Nasen-Schutz mit unserem Logo bedrucken zu lassen: BLEIBT GESUND!

Wir wünschen Euch und Euren Familien eine gemütliche Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr 2021!

Euer Vorstand
